

75 Jahre Wohnungs-  
bau Aalen  
Ausstellung im Rathausfo-  
yer bis 12. November 2010  
Seite 2



Lokale Agenda 21  
Vortrag zum „Bedingungs-  
losen Grundeinkommen“. Seite 2



Kursangebote  
Aqua-Jogging  
Babyschwimmen (für Kin-  
der von 3 bis 9 Monate)  
Seite 2



Nördliche  
Innenstadt  
Satzungsänderung  
Seite 2



The Heavytones  
Samstag, 6. November  
2010 um 22 Uhr in den  
Limes-Thermen Aalen  
Seite 2

## Eispark auch in dieser Wintersaison

Auftrag geht an das Aalener Unternehmen Nomi-Entertainment GmbH



Auch in diesem Winter dürfen sich Erwachsene und Kinder freuen - der Aalener Eisspark wird wieder zum Schlittschuhlaufen einladen.

Auch in dieser Wintersaison wird in Aalen Schlittschuh laufen. Die Stadtwerke Aalen haben den Auftrag für eine mobile Eisbahn auf dem Greut an die Aalener Firma Nomi-Entertainment GmbH vergeben. Der Gemeinderat hatte dafür in der vergangenen Woche grünes Licht gegeben. Die Entscheidung für den städtischen Zuschuss in Höhe von 50.000 Euro fiel einstimmig.

Die Eissaison beginnt in Aalen am Wochenende zum 1. Advent (27. November 2010). Bis Ende Januar 2011 können sich die Eislau-Fans auf der Eisfläche von mindestens 800 Quadratmetern vergnügen. Falls der Winter knackig ausfällt und die Begeisterung entsprechend groß ist, besteht die Möglichkeit, die Eissaison bis Ende Februar zu verlängern. Den Stadtwerken Aalen lagen zwei Angebote vor bei vergleichbaren wirtschaft-

lichen Bedingungen. Die Entscheidung fiel aufgrund des schlüssigeren Konzepts für Nomi-Entertainment.

So kommt das Aalener Unternehmen den Forderungen des Gemeinderats nach und garantiert eine enge Kooperation mit den Greutbewohnern. Ein Ansprechpartner soll den Anwohnern zur Verfügung stehen und eine Kontaktstelle eingerichtet werden. Verstärkt werden lokale Unternehmen eingebunden, Aktionen mit Schulen sind geplant. Und die Gastronomie wird in festen Gebäuden untergebracht, um die Geräuschkulisse zu reduzieren und somit den Bewohnern im Greut entgegen zu kommen.

### Eintrittspreise

Die Eintrittspreise bleiben auf Vorjahresniveau: Einzelneintritt Erwachsene 4,80 Euro, Ju-

gendliche bis 18 Jahre 3,60 Euro und Kinder bis 12 Jahre 2,50 Euro. Die Stadtwerke Aalen haben die mobile Eisbahn in diesem Jahr fieberhaft in die Wege geleitet. Wie bereits im letzten Jahr erhalten Energiekunden der Stadtwerke Aalen mit ihrer Stadtwerke-Kundenkarte den SWA+ und SWA++ Tarif einen vergünstigten Eintritt.

Nun laufen die Vorbereitungen auf Hochtour. Nomi-Entertainment versucht noch eine 1.200 Quadratmeter große Eisbahn zu realisieren und weitere Werbepartner dafür zu gewinnen.

Über den aktuellen Stand der Planungen werden das Unternehmen mit den Stadtwerken und der Stadtverwaltung auf einer gemeinsamen Pressekonferenz in den nächsten Tagen informieren.

## Besuch der Wischauer Sprachinsel

Stadt Aalen hat Patenschaft bereits vor 30 Jahren übernommen

Oberbürgermeister Martin Gerlach hat sich auf einer Reise in die Wischauer Sprachinsel ein lebendiges Bild von der Geschichte der deutschstämmigen Bevölkerungsgruppe gemacht, deren Patenschaft die Stadt Aalen vor 30 Jahren übernommen hat. In Begleitung von Stadtarchivar Dr. Roland Schurig, der Städtepartnerschaftsbeauftragten Dorothea Martini und Dolmetscherin Dr. Marta Geis bekraftigte das Stadtoberhaupt damit auch die guten Beziehungen zu den tschechischen Nachbarn.

Gemeinsam mit seiner Amtskollegin Marie Slavíková pflanzte Oberbürgermeister Gerlach als Sinnbild für die bisher geleistete Ar-

beit und als Zeichen der Hoffnung auf eine friedliche Zukunft in Europa und der Welt eine Linde der Verständigung.

Die Delegation wurde von den Ortsvorstehern der Gemeinden der Wischauer Sprachinsel, deren Vorsitzenden Marie Slavíková und der Leiterin des Tourismusverbandes Vetrník, Irena Dvoráková aufs Herzlichste empfangen. Eine Gruppe der Gemeinschaft Wischauer Sprachinsel um die Vorsitzende Rosina Reim zeigten sehr anschaulich, was es bedeutet, sich an der Basis des deutsch-tschechischen Verhältnisses für die Verständigung einzusetzen.

Getragen von einem beeindruckenden per-

sönlichen Engagement wurden in den letzten Jahren Brücken gebaut, die vieles ermöglichen, was noch vor kurzem nicht für möglich gehalten wurde. Die tschechische Bevölkerung interessiert sich zunehmend für die Geschichte der deutschstämmigen Bevölkerung als Teil ihrer eigenen regionalen Identität. Auf Initiative der tschechischen Verantwortlichen wurden mittlerweile verschiedene Gebäude und Kleindenkmäler aus der Zeit der deutschen Besiedlung restauriert. Die Renovierung der Kirche in Kucerov, dem ehemaligen Kutscherau, wurde 2008 von der Stadt Aalen mit einer Spende unterstützt. Bei einer Rundfahrt durch die Gemeinden der Wischauer Sprachinsel wurden außerdem mehrere Projekte besucht, die mit Hilfe von Mitteln der Europäischen Union realisiert werden konnten.

Die Vorsitzende der Wischauer, Rosina Reim, sieht es als ihre wichtigste Aufgabe an, über das geschehene Unrecht zu informieren, sich für die Verständigung einzusetzen und alles für eine friedliche Zukunft zu tun. Wie gut dies bei vielen Gelegenheiten gelingt, zeigte der überaus offene Empfang für die Delegation aus Deutschland und der behutsame und vertrauliche Umgang von Tschechen und Deutschen.

Die Gemeinden der Wischauer Sprachinsel liegen im Südosten der tschechischen Republik, östlich von Brünn. Die Stadt Aalen hat vor 30 Jahren die Patenschaft für die Gemeinschaft Wischauer Sprachinsel übernommen, einer Vereinigung von Vertriebenen, von denen zahlreiche Familien im Ostalbkreis ansiedelt wurden.



Die Aalener Delegation mit der Gemeinschaft der Wischauer vor dem Gemeindehaus in Rostnice, dem ehemaligen Rosternitz.

### Aha-Erlebnis in der City



Die ersten frostigen Tage haben vergangene Woche den nahenden Winter angekündigt. Während sich Autofahrer vor Fahrtbeginn die Sicht freikratzen mussten, haben einige Bäume in der Innenstadt nichts zu befürchten. Sie sind bestechend farbig eingehüllt. Eine guerillaähnliche anonyme Gruppierung von strickwütigen Frauen bringt Farbe in die Stadt. Das tut sie mit Humor, wie das Motto der Strickkunst in Abwandlung der traditionellen Aalener Sommeraktion zeigt: „Aalen City friert“. Passanten staunen, lächeln, eilen weiter. Aufmerksame Stadtgänger entdecken auch gestrickte Blümchen, Bänder und Schmetterlinge an Pfosten, Straßenschildern und Betonbollern. Eine Aufhübschaktion, die wärmt.

### Engagierte gesucht

Der Verein Kunterbunt e.V. sucht für das 19. Aalener Jazzfest ehrenamtliche Helfer für den Auf- und Abbau von Konzertzubehör. Der Einsatz erfolgt tageweise im Zeitraum vom 3. bis 7. November 2010. Jeder Helfer erhält als kleines Dankeschön einen Pullover und eine Einladung zur Helferparty nach dem Jazzfest. Kontakt und weitere Informationen: Kunterbunt e.V., Nicole Stillhammer, Telefon: 07361 555160 oder nicole@aalener-jazzfest.de, www.aalener-jazzfest.de. Weitere aktuelle Engagementsangebote sind im Internet unter www.aalen.de/engagement zu finden.

## Lokale Agenda

### Vortrag

„Demokratie stärken, Bildung ermöglichen, Leistung fördern durch ein Bedingungsloses Grundeinkommen“

Am Donnerstag, 28. Oktober 2010 um 19.30 Uhr, lädt die Projektgruppe „Bedingungsloses Grundeinkommen“ ein zu einer Veranstaltung mit Dr. Sascha Liebermann, „Demokratie stärken, Bildung ermöglichen, Leistung fördern durch ein Bedingungsloses Grundeinkommen“. Die Veranstalter freuen sich, in Person von Herrn Dr. Liebermann einen kompetenten Referenten gewonnen zu haben. Alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser kostenfreien Veranstaltung in der Hochschule Aalen, (im Burren, Gebäude 2, Raum 0.23) herzlich eingeladen.

### Zu verschenken

Truheneckbank mit großem Holztisch, Telefon: 07366 2340; Ledersofa, blau, Telefon: 0171 6436790; Jugendzimmer mit Bett, Schrank, Nachttisch, Regalschrank, Telefon: 0162 1616189; Schrank, Eiche rustikal, 2,90 x 2,05 m; Sideboard, 1,65 x 0,73 m, Telefon: 07367 343067; Tisch, 2 x 0,85 m (neu); Thermokomposter (neu); Ablagekörbe, Telefon: 07361 31704; Heimorgel; Solarium („UWE“), Telefon: 07361 43333.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik „Aalen“ oder per Telefon unter 07361 52-1143. Es werden nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen veröffentlicht!



[www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de)

### Aqua-Jogging

08.11. - 20.12.2010, montags  
21.15 - 22.00 Uhr

09.11. - 21.12.2010, dienstags  
21.15 - 22.00 Uhr

11.11. - 23.12.2010, donnerstags  
21.00 - 21.45 Uhr

Kosten pro Kurs:  
Normaltarif: 48,00 Euro  
SWA+tarif: 44,00 Euro  
SWA++tarif: 40,00 Euro

### Baby-Schwimmen

Für Kinder von 0-9 Monate

08.11. - 13.12.2010, montags  
9.30 - 10.15 Uhr

Kosten pro Kurs:  
Normaltarif: 53,40 Euro  
SWA+tarif: 45,00 Euro  
SWA++tarif: 39,00 Euro

Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. (0 73 61) 9 52 - 2 90 und an der Hallenbad-Kasse.

### Impressum

Herausgeber  
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30  
73430 Aalen  
Telefon (07361) 52-1142  
Telefax (07361) 52-1902  
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt  
Oberbürgermeister Martin Gerlach und Pressesprecherin Uta Singer

Druck  
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,  
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs



## 75 Jahre Wohnungsbau Aalen

Ausstellung im Aalener Rathausfoyer erinnert an die Geschichte



Mit einer Jubiläumsausstellung im Aalener Rathaus erinnert die Wohnungsbau Aalen an ihre bewegte, 75-jährige Geschichte. "Hier bin ich zuhause" ist noch bis zum 12. November im Foyer während der Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen.

### Wohnungsnot war der Motor

Die Gründung der Wohnungsbau Aalen hat ihren Ursprung in der Wohnungsnot der 30er Jahre. Weil sich viele Menschen auf dem freien Markt keine Wohnung zu akzeptablen Bedingungen leisten konnten, regte der damalige Bürgermeister Dr. Karl Schübel die Gründung an. Unter Mitwirkung von elf Aalener Unternehmen, u.a. die Maschinenfabrik Alfing, die Ostertagwerke und die Tonwarenfabrik Stützel-Sachs hob der Gemeinderat am 10. Mai 1935 die Wohnungsbau Aalen GmbH aus der Taufe.

Wohnungsnot zu verhindern und bezahlbaren Wohnraum schaffen, das blieb auch in den folgenden Jahrzehnten die Aufgabe der Wohnungsbau. In den Nachkriegsjahren

mussten die Flüchtlinge untergebracht werden, zwischen 1950 und 1956 entstanden rund 700 neue Wohnungen. Konnte sich die Wohnungsbau Aalen in den 70er und 80er Jahren den Schwerpunkt auf die Sanierung ihres Bestandes richten, sorgte der Fall der Mauer 1989 für einen neuen Bauboom. 220 Wohnungen entstanden an der Steinergasse, der Hegel- und Philipp-Funk-Straße.

### Blick in die Zukunft

Dass die Wohnungsbau Aalen auch für die Zukunft gut aufgestellt ist, unterstrich Geschäftsführer Robert Ihl. In einem Leitzielprozess hat sich das Unternehmen Ziele für die nächsten zehn Jahre gesteckt. So sollen allein in den nächsten fünf Jahren 30 Millionen Euro in neue Bauprojekte investiert werden. Dem modernen, sozial orientierten und wirtschaftlich arbeitenden Wohnungsbauunternehmen sicherte Oberbürgermeister Martin Gerlach die kommunale Unterstützung zu. "Mit 96 % der Beteiligung ist die Wohnungsbau das Tafelsilber der Stadt, dass wir weiter pflegen werden."

## Öffentliche Bekanntmachung

### Nördliche Innenstadt

Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Aalen über die formelle Festlegung des Sanierungsgebiets „Soziale Stadt Nördliche Innenstadt“ vom 23.03.2006

Aufgrund § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 27.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), letztmals geändert durch Gesetz vom 04.05.2009 (GBl. S. 185) sowie § 142 Abs. 3 und § 171 e des Baugetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, letztmals geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGl. S. 258), hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 23.09.2010 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Erweiterte Festlegung des Sanierungsgebiets

Die im Lageplan des Stadtplanungsamts Aalen vom 01.09.2010 schwarz umrandeten Bereiche werden förmlich als Sanierungsgebiet „Soziale Stadt Nördliche Innenstadt“ festgelegt. Der Abgrenzungsbereich wie er im Lageplan vom 16.12.2005 festgelegt wurde, wird somit um den Bereich der Beinstraße zwischen Nördlichem Stadtgraben, Mittelbachstraße und Bahnhofstraße erweitert. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.



gez.  
Martin Gerlach  
Oberbürgermeister

**Hinweis:** Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbedeutlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als Anfang an gültig zu Stande gekommen.

#### § 2

§ 2 der Satzung vom 23.03.2006 bleibt unberührt.

#### § 3

Inkrafttreten

Die Satzung wird gem. § 143 Abs. 1 Satz 4 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ausgefertigt:  
Aalen, 15. Oktober 2010

### Altpapiersammlungen

#### Bringsammlung

Samstag, 30. Oktober 2010 | 9 bis 12 Uhr

Walhausen | Jugendfeuerwehr Abtl. Ebnat/Walhausen. Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße.

### Volkshochschule

Mittwoch, 27. Oktober 2010 | 20 Uhr | Torhaus

**Vortrag:** Neues zu Hartz IV - Das Arbeitslosengeld II mit Erwin Bräutigam.

Donnerstag, 28. Oktober 2010 | 18 Uhr | Torhaus

**Vortrag:** Balance im Leben finden mit Marie-Luise Haake.

**aalener Jazzfest**

Bisher einmalig beim Aalener Jazzfest:  
Live in den Limes-Thermen

**THE HEAVYTONES**

- Die Live-Band von TV Total und Lena Meyer-Landrut -  
Überraschungen nicht ausgeschlossen

**Samstag, 6. November 2010**

**22 Uhr (Einlass 21 Uhr) in den Limes-Thermen**

Achtung: Badeschluss bereits um 19 Uhr

Stadtwerke Aalen

Energiekunden der Stadtwerke Aalen erhalten in Verbindung mit der Kundenkarte vergünstigten Eintritt:

**29 EUR Normaltarif - 25 EUR SWA+tarif - 21 EUR SWA++tarif**

**VVK-Stellen: Limes-Thermen, KIZ, Touristik-Service Aalen**

Gemeindehaus St. Ulrich | Dachsweg 2  
Frauen-Kleider-Basar Herbst / Winter

### Gottesdienste

#### Katholische Kirchen:

**Marienkirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier, Mo. (01.11.) 9 Uhr Eucharistiefeier (ND-Schola), 11.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. (02.11.) 19 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Augustinus-Kirche** | Triumphstadt: So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche** | Grauleshof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier, Mo. (01.11.) 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche** | Pelzwiesen: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch, Mo. (01.11.) 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch-deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche** | Hüttenfeld: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, Mo. (01.11.) 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Kleine Kirche im Meditationsraum, 18 Uhr Bußfeier, Mo. (01.11.) 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbklinikum:** Mo. (01.11.) 9.15 Uhr Eucharistiefeier Peter-u.-Paul-Kirche | Heide: Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche** | Hofherrnweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Waldfriedhof:** Mo. (01.11.) 14.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kirchenchor an der Gedenkstätte für Heimatvertriebene.

#### Evangelische Kirchen:

**Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** | Unterrimbach: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** | Hüttenfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** | Pelzwiesen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbklinikum:** 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Volkssmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

#### GOA

#### Richtige Entsorgung von Fallobst, Kleintierstreu und Sägemehl

Haushalte, die keinen eigenen Kompost haben, können Fallobst und Kleintierstreu über die Biobeutel entsorgen oder direkt auf den Entsorgungsanlagen Ellert und Reutehau gegen ein geringes Entgelt anliefern. Sägemehl ist Restmüll und kann entweder über die Müllabfuhr entsorgt oder auf einem Wertstoffhof mit Kasse angeliefert werden. Eine Abgabe von Fallobst, Kleintierstreu und Sägemehl bei den Grünabfallcontainern ist nicht möglich. Darauf weist die GOA hin.

#### Herlikofen ab November mit Winter-Öffnungszeiten

Die GOA teilt mit, dass die Erdaushub- und Bauschuttdeponie in Schwäbisch Gmünd-Herlikofen ab 1. November verkürzte Öffnungszeiten über die Wintersaison hat. Vom 1. November 2010 bis zum 14. März 2011 ist die Deponie Herlikofen von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.30 bis 16 Uhr durchgehend geöffnet. Samstags bleibt die Deponie während den Winter-Öffnungszeiten geschlossen.